

Version 1.05

(12.10.2021)

Installationshinweise FISTUNE DAB / DAB+ Audi MMI 3G / 3G+

Artikelnr. 39703



Inhalt

Haftungsausschluss.....	2
Urheberrecht.....	3
Allgemeine Hinweise.....	3
Sicherheitshinweise.....	4
Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb.....	4
Hinweise.....	5
Lieferumfang bei 39703.....	5
Installationshinweise.....	6
Radiobox Audi A4 8K, A5 8T, A6 4F, Q5 MMI 3G.....	7
Radiobox Audi Q7 4L MMI 3G.....	7
Radiobox Audi A8 4H.....	8
Radiobox Audi A6 4G, A7 4G.....	8
Radiobox Audi Q3.....	9
Interface Anbindung MMI 3G/ MMI 3G+.....	10
Antennen.....	11
Stromversorgung.....	11
Bedienung.....	12
Codierung.....	13

Haftungsausschluss

Sehr geehrter Käufer,

unsere Kabelsätze werden anhand der Schalt- und Stromlaufpläne der jeweiligen Kfz- Hersteller entwickelt und vor der Serienfertigung an einem Original- Fahrzeug angepasst und getestet. Die Einbindung in die Fahrzeugelektrik und die Fahrzeugelektronik folgt daher den Vorgaben der Kfz- Hersteller. Unsere Einbauanleitungen entsprechen, was das erforderliche Vorverständnis und die Genauigkeit der Darstellung in Text und Bild anbelangt, dem in der Fahrzeugelektrik/-elektronik Üblichen und haben sich bereits hundertfach in der Praxis bewährt.

Sollten bei der Installation eines unserer Produkte dennoch Schwierigkeiten auftreten, so leisten wir Ihnen jederzeit telefonischen und elektronischen Support per Email. Zudem bieten wir Ihnen an, die Installation in unserem Werk in Bad Segeberg vorzunehmen.

Kosten, die dadurch entstehen, dass Dritte mit der Installation unserer Produkte beauftragt werden, übernehmen wir dagegen grundsätzlich nicht. Lediglich dann, wenn sich herausstellt, dass ein Fehler unseres Produkts vorliegt, erstatten wir die nachgewiesenen Kosten des Einbaus und die Kosten des Ausbaus des fehlerhaften Produkts, wobei wir die Kostenerstattung auf brutto EUR 110,- begrenzen und uns die Überprüfung des behaupteten Fehlers in unserem Werk in Bad Segeberg vorbehalten. Die Versandkosten für die Werksüberprüfung werden Ihnen bei begründeter Reklamation erstattet.

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass jede Fachwerkstatt, die über die erforderlichen Diagnosegeräte, die Diagnosesoftware und die Stromlaufpläne der Hersteller verfügt, etwaige Fehler an einem unserer Produkte innerhalb kurzer Zeit finden kann, so dass Ein- und Ausbau einschließlich Fehlerdiagnose in maximal 60 Minuten erfolgen können.

Wir haben ebenfalls die Erfahrung gemacht, dass viele Fachwerkstätten mit den Stromlaufplänen der Hersteller nicht zurecht kommen und übliche Schaltpläne nicht lesen können, so dass für einfachste Installationsarbeiten diverse Stunden aufgeschrieben werden. Sie werden verstehen, dass wir weder

das Risiko, eine zuverlässige Fachwerkstatt zu finden, übernehmen, noch die Mitarbeiterschulung der Werkstatt Ihres Vertrauens finanzieren können.

Kosten, die dadurch entstehen, dass Sie fehlende Teile oder Ersatz für fehlerhafte Teile bei anderen Anbietern beziehen, erstatten wir bis zur Höhe der Kosten, die durch eine Nachlieferung entstanden wären (ersparte Aufwendungen). Nach dem gesetzlichen Gewährleistungsrecht bestünde in diesem Fall keinerlei Erstattungsanspruch, solange uns eine Frist zur Nacherfüllung nicht gesetzt wurde oder eine zur Nacherfüllung gesetzte Frist nicht abgelaufen ist.

Also, wenn Sie beim Einbau oder Betrieb eines unserer Produkte Probleme haben, rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine Mail, schicken Sie uns das Produkt zu oder kommen Sie mit Ihrem Fahrzeug in unser Werk in Bad Segeberg. Wir sind sicher, für jedes Anliegen eine sachgerechte Lösung zu finden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Kufatec GmbH & Co. KG Team

Urheberrecht

Unsere Einbau- und Bedienungsanleitungen, Einbaupläne und sonstigen Dokumentationen in Text- und Bildform sind urheberrechtlich geschützt.

Eine Veröffentlichung und Verbreitung dieser Dokumentationen über Print- und Onlinemedien ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Kufatec GmbH & Co. KG zulässig.

Allgemeine Hinweise

Bei der Entwicklung des Produktes wurde besonders auf Ihre persönliche Sicherheit, kombiniert mit bestmöglichstem Bedienungskomfort, modernem Design und aktuelle Produktionstechniken geachtet.

Trotz größtmöglicher Sorgfalt kann es bei unsachgemäßer Installation oder Benutzung, oder bei falscher Bedienung zu Verletzungen oder/und Sachschäden kommen.

Bitte lesen Sie deshalb die Ihnen vorliegende Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durch und bewahren Sie diese auf!

Alle Artikel aus unserer Produktion durchlaufen eine 100%ige Prüfung – zu Ihrer Sicherheit.

Wir behalten uns vor, jederzeit technische Änderungen durchzuführen, die dem Fortschritt dienen.

Je nach Artikel und Einsatzzweck ist es eventuell notwendig, vor der Installation bzw. Inbetriebnahme die gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes zu prüfen.

Das Gerät ist bei Garantieansprüchen in der Originalverpackung mit beigelegtem Kaufbeleg und detaillierter Fehlerbeschreibung dem Verkäufer einzuschicken. Beachten sie hierbei die Rücksendebestimmungen des Herstellers (RMA). Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften.

Der Garantieanspruch und auch die Betriebserlaubnis erlischt durch:

- a) *unbefugte Änderungen am Gerät oder Zubehör, die nicht vom Hersteller oder dessen Partnern durchgeführt oder genehmigt wurden*
- b) *öffnen des Gehäuses eines Gerätes*
- c) *selbst ausgeführte Reparaturen am Gerät*
- d) *unsachgemäße Nutzung / nicht bestimmungsgemäße Nutzung / Betrieb*
- e) *Gewalteinwirkung auf das Gerät (Herabfallen, mutwillige Zerstörung, Unfall, etc.)*

Beachten Sie beim Einbau alle sicherheitsrelevanten und gesetzmäßigen Bestimmungen.

Das Gerät darf nur durch geschultes Fachpersonal oder ähnlich qualifizierte Personen eingebaut werden.

Beschränken Sie bei Montage- oder Funktionsproblemen die Fehlersuche auf ca. 0,5 Stunden für mechanische bzw. 1,0 Stunden für elektronische Arbeiten.

Um unnötigen Mehraufwand zu vermeiden und Kosten zu sparen, senden Sie uns unverzüglich über das Kufatec Kontaktformular (<http://www.kufatec.de/shop/de/infocenter/>) eine Anfrage an unseren technischen Support.

Geben Sie dabei unbedingt folgendes an:

- Fahrgestellnummer
- Teilenummer des Nachrüstsatzes
- Genaue Problembeschreibung
- Bereits durchgeführte Arbeitsschritte

Sicherheitshinweise

Die Installation darf nur durch geschultes Fachpersonal durchgeführt werden. Installationen nur im spannungslosen Zustand vornehmen. Dafür z.B. die Batterie vom Bordnetz trennen, beachten die dabei bitte die Vorgaben des Fahrzeugherstellers.

- *Verwenden Sie niemals sicherheitsrelevante Schrauben, Bolzen oder sonstige Befestigungspunkte an Lenkung, Bremssystem oder anderen Komponenten, um Ihre eigene Fahrsicherheit nicht zu gefährden.*
- *Schließen Sie das Gerät nur an 12V KFZ Spannung mit Masseverbindung zur Karosserie an. Diese Unterbaugruppe ist nicht zugelassen zum Einsatz in LKWs oder anderen KFZ mit 24V Bordspannung.*
- *Vermeiden Sie den Einbau des Gerätes an Stellen wodurch die Fahrsicherheit oder die Funktionstüchtigkeit anderer im Fahrzeug verbauter Unterbaugruppen eingeschränkt würde.*
- *Dieses Modul darf nur in Kombination mit den nachfolgend genannten Fahrzeugtypen und Modellreihen verwendet werden; der Einbau darf ausschließlich unter Verwendung der in der Montageanleitung genannten Anschlüsse erfolgen.*
- *Für Schäden, die durch unsachgemäße Montage, die Verwendung ungeeigneter Anschlüsse oder eine Montage in nicht vorgesehene Fahrzeugtypen und -Modelle entstehen, übernimmt die Kufatec GmbH keine Haftung.*
- *Wir weisen Sie darauf hin, dass das Modul die im Folgenden beschriebenen Daten aus dem MOST-Protokoll des Kraftfahrzeugs verarbeitet. Bei dem Einbau des Moduls wird daher auf ein modellspezifisches Gesamtsystem zugegriffen, das uns als Hersteller der genannten Baugruppe nur zum Teil bekannt ist.*
- *Vor allem bei Änderungen innerhalb derselben Modellreihe und desselben Modelljahres kann deshalb die Verwendbarkeit unserer Baugruppe nicht in jedem Fall gewährleistet werden. Für eine Verwendbarkeit unserer Baugruppe mit herstellerseitigen Änderungen übernimmt die Kufatec GmbH daher keine Haftung.*
- *Die Kufatec GmbH übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Einbau des hier beschriebenen Bauteils nach den Garantiebestimmungen einzelner Fahrzeughersteller zugelassen ist. Bitte beachten Sie deshalb vor dem Einbau die Einbaurichtlinien und Garantiebedingungen Ihres Fahrzeugherstellers.*
- *Der Hersteller behält sich vor, Bauteile ohne Angaben von Gründen zu ändern.*
- *Irrtümer und Änderungen vorbehalten*

Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb

Setzen Sie das Gerät nur in dem ihm zugedachten Bereich ein.

Bei zweckfremdem Gebrauch, nicht fachgerechter Installation oder bei Umbauten erlöschen die Betriebserlaubnis und der Garantieanspruch.

Hinweise

HINWEIS: Nicht einsetzbar bei Fahrzeugen mit original DAB-Empfang (kombinierte Radiobox mit DAB sowie FM/AM/MW)

HINWEIS SENDERSUCHLAUF: Es erfolgt kein automatischer Sendersuchlauf, dieser muss manuell über das MMI gestartet werden. Ein erneuter manueller Sendersuchlauf ist nur für regionale Ensembles notwendig, wenn sich der Fahrzeugstandort ändert und somit die regionalen Ensembles sich verändern.

Bei Überregionalen Ensembles ist kein erneuter Sendersuchlauf notwendig

HINWEIS ANTENNENMODUL: Je nach Fahrzeugtyp wird anderes Antennenmodul benötigt. Dieses muss separat bestellt werden. Eine Liste der verfügbaren Module finden sie hier:

- A6 4G Limo (Artikel Nr.: 39528)
- A6 4G Avant (Artikel Nr.: 39528-1)
- A7 4G (Artikel Nr.: 39529)
- A8 4H (Artikel Nr.: 39530)
- A4 8K Limo 3G (Artikel Nr.: 39531-1)
- A4 8K Avant (Artikel Nr.: 39531-4)
- A5 8T 3G (Artikel Nr.: 39532-1, 39532-3)
- A5 8T Sportback (Artikel Nr.: 39532-4)
- A5 8F Cabrio (Artikel Nr.: 39532-6)
- A6 4F Avant (Artikel Nr.: 39533-2, 39533-3)
- A8 4E 3G (Artikel Nr.: 39534-1, 39534-3)

HINWEIS: Bei Fahrzeugen bis Modelljahr 2011 und mit MMI Softwarestand kleiner P bzw. K0029 ist ein MMI Softwareupdate notwendig

Teilenummern der CD für MMI Softwareupdate:

8R0 906 961 Q für MMI Radio, Radio plus A6, Q7

8R0 906 961 P für MMI Navi Low A4, A5, Q5, A6, Q7

8R0 906 961 T für MMI Navi plus A4, A5, Q5, A6, A8, Q7

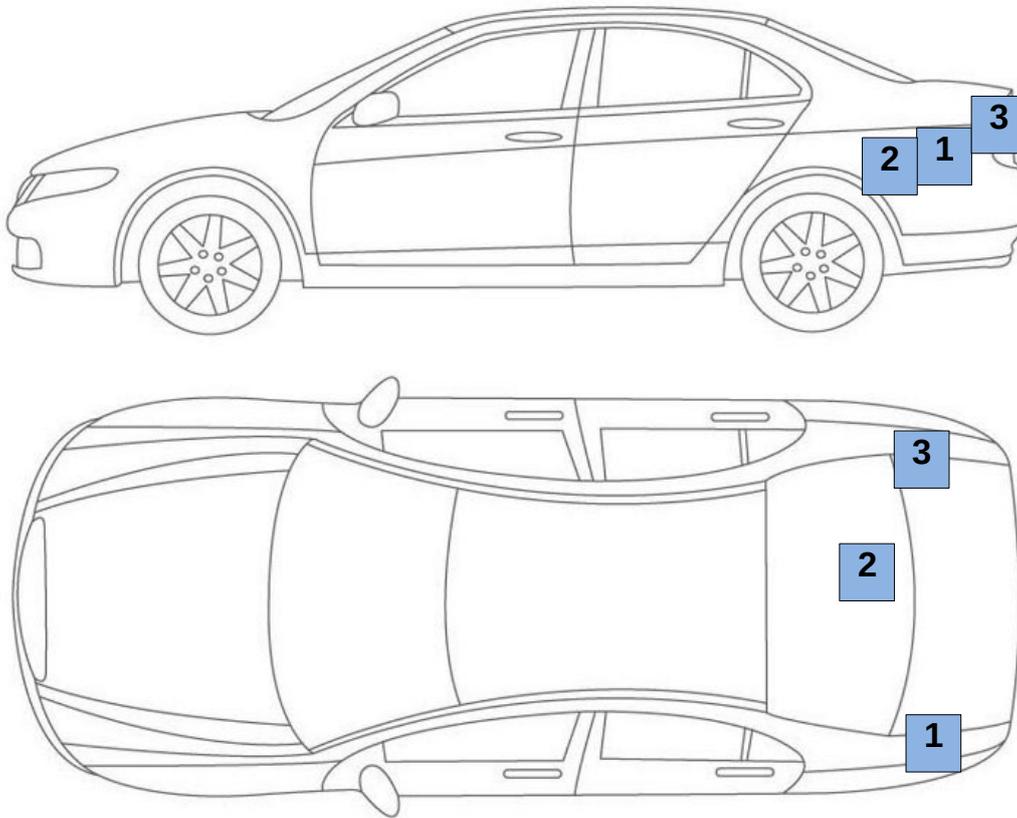
Lieferumfang bei 39703

FISTUNE Interface

Kabelsatz

Installationshinweise

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Leitungsverlegung sowie die Position der einzelnen Komponenten.



Schema

1 – (Radiobox) FISTUNE Interface A4 / A5, A6 4F, A6-A7 4G. A8 4E, Q3, Q5

2 – (Radiobox) FISTUNE Interface A8 4H

3 – (Radiobox) FISTUNE Interface Q7 4L

HINWEIS: Platzieren Sie hier die FISTUNE an einem geeigneten Ort bei der Radiobox. Achten Sie darauf, dass die Box fest und sicher sitzt.

Radiobox Audi A4 8K, A5 8T, A6 4F, Q5 MMI 3G

Schrauben der Verzurrösen sowie die Schraube hinter dem Hebel für die Rückenlehne lösen (Abb. 1). Der Haken (Abb. 2) ist zunächst anzuwinkeln und dann zu entnehmen. Die dahinter liegende Schraube ist zu lösen. Die Radiobox befindet sich hinter der linken Kofferraumverkleidung (Abb. 3).



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3

Radiobox Audi Q7 4L MMI 3G

Lösen Sie die Schrauben der Verzurrösen. Abdeckung auf der rechten Seite entfernen. Die Radiobox befindet sich hinter der rechten Kofferraumverkleidung (Abb. 5).



Abb. 4

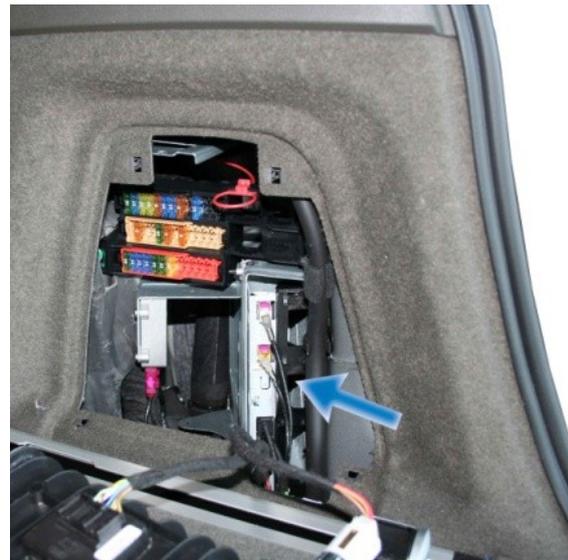


Abb. 5

Radiobox Audi A8 4H

Lösen Sie die Schrauben der Verzurrösen. Linke sowie rechte Kofferraumverkleidung entfernen. Abdeckung der Rücksitzbank entnehmen (Abb. 8).



Abb. 6



Abb. 7



Abb. 8

Schrauben der Halterung vom Komfortsteuergerät lösen und entnehmen (Abb. 9, 10). Die Radiobox befindet sich direkt dahinter (Abb. 11).

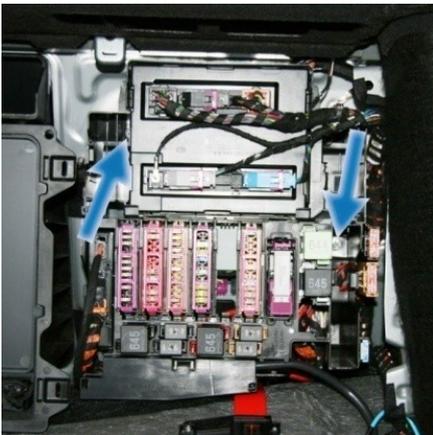


Abb. 9



Abb. 10

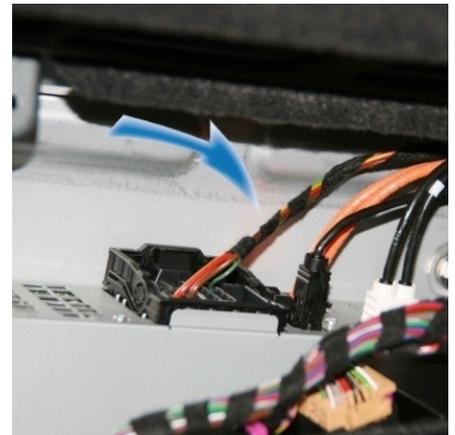


Abb. 11

Radiobox Audi A6 4G, A7 4G

Schrauben der Verzurrösen lösen. Linke Kofferraumverkleidung entfernen. Die Radiobox befindet sich im unteren Bereich der Steuergeräte Halterung.



Abb. 12



Abb. 13

Radiobox Audi Q3

Öffnen Sie die Wartungsklappe, indem Sie den Drehgriff um 90 Grad drehen. Lösen Sie die Steckverbindung, falls vorhanden, und entnehmen Sie die Klappe. Die Radiobox wird hinter der Seitenverkleidung im Kofferraum auf der Fahrerseite verbaut.



Abb. 14



Abb. 15

Interface Anbindung MMI 3G/ MMI 3G+

Lichtwellenleiter

Der Anschluss erfolgt Plug & Play an der Rückseite der Radiobox.

Entfernen Sie den originalen Lichtwellenleiterstecker aus der Radiobox (Abb. 14). Verbinden Sie den originalen Lichtleiterstecker mit der Buchse vom gelieferten Kabelsatz (Abb. 15).

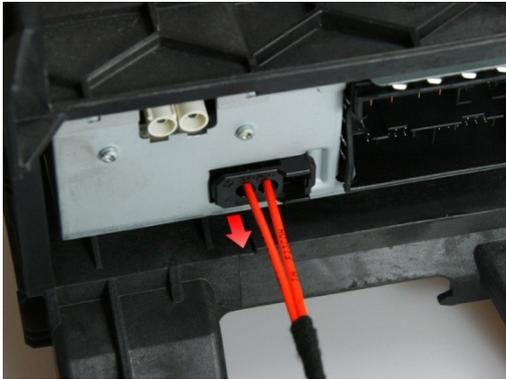


Abb. 16

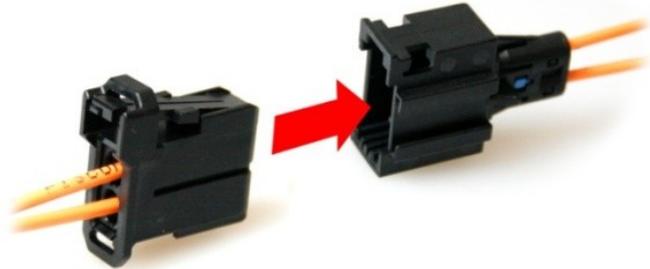


Abb. 17

Integrieren Sie den Lichtleiter vom gelieferten Kabelsatz an der Radiobox (Abb. 16). Abbildung 17 zeigt die korrekte Einbindung des Interface.

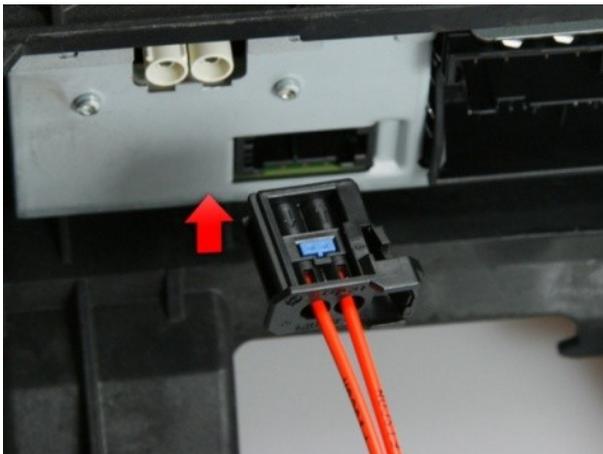


Abb. 18

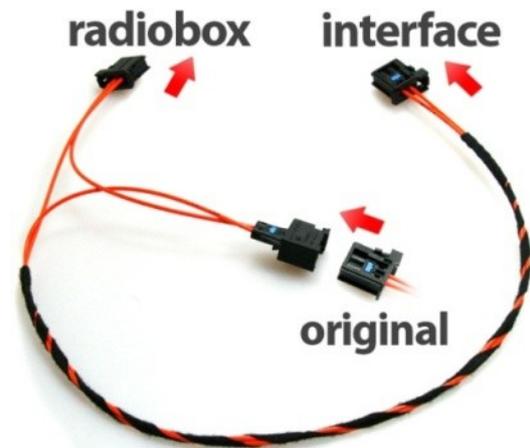


Abb. 19

18-poligen Stecker sowie den Lichtleiterstecker zum Interface verbinden (Abb. 18).

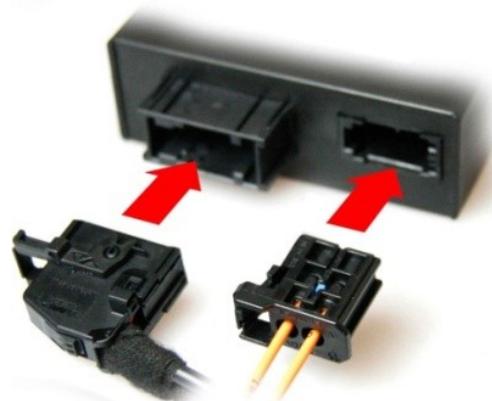


Abb. 20

Antennen

Antennenstecker zur Einheit verbinden.

Stromversorgung

Der Anschluss der Stromversorgung erfolgt am Quadlock-Stecker der Radiobox.

Die Leitungen **Braun (Masse)** und **Rot (Dauerplus)** sind mit einer Löt- oder neuen Crimpverbindung spezifisch zum Fahrzeug zu verbinden (Abb. 19, 20).

BRAUN - **PIN17**

ROT - **PIN 18**

ACHTUNG: Keine Quetschverbinder verwenden!

HINWEIS: Leitungsfarbe kann auch **neutral (grau)** sein. Ist dies der Fall, so beachten Sie bitte den **Leitungsaufdruck**.

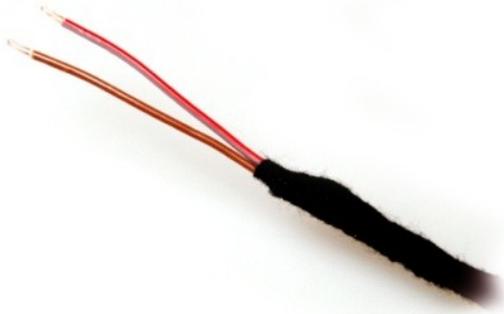


Abb. 21

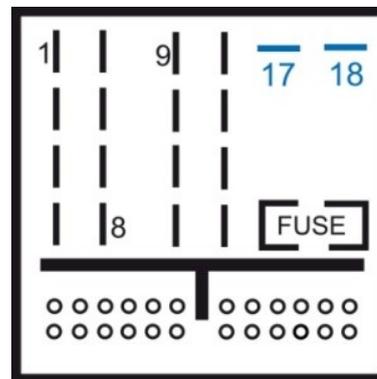


Abb. 22

Führen Sie nach dem Anschluss bitte ausreichende Funktionstests durch. Sind die Tests erfolgreich, so verbauen Sie bitte anschließend alles wieder in umgekehrter Reihenfolge.

Bedienung

Da die FISTUNE voll in das Fahrzeug integriert ist, erfolgt die Bedienung des digitalen Radioempfang über Ihr MMI.

In dem Bordhandbuch Ihres Fahrzeuges ist genau erläutert wie die Bedienung zu erfolgen hat.

Codierung

Eine Codierung des Fahrzeuges nach dem Einbau der FISTUNE ist nicht notwendig. Sie können aber das Modul in der Verbauliste Adresse 19 hinzufügen.

Zur Durchführung der Fahrzeugcodierung bitte einen VW Audi Partner kontaktieren.

Adresse 19

Fahrzeug-Eigendiagnose	
Systemauswahl	
Wählen Sie ein System:	
Eigendiagnose Eigendiagnose - Verbundsysteme LT2 Eigendiagnose Crafter Eigendiagnose	
◀ ▶ ▶	

Eigendiagnose ➡

Fahrzeug-Eigendiagnose	
Fahrzeugsystem auswählen	
55 - Leuchtweitenregulierung 5C - Spurassistent 16 - Lenkradelektronik 46 - Zentralmodul Komfortsystem 56 - Radio 10 - Einparkhilfe II 07 - Anzeige-/ Bedieneinheit 17 - Schalttafeleinsatz 37 - Navigation 47 - Soundsystem 77 - Telefon 0E - Mediaplayer Position 1 08 - Klima-/Heizungselektronik 19 - Diagnoseinterface für Datenbus	
◀ ▶ ▶	

Adresse 19 Diagnoseinterface für Datenbus ➡

Fahrzeug-Eigendiagnose	19 - Diagnoseinterface für Datenbus
Unterstützte Funktionen	Interfacebox Codierung 1 Betriebsnummer
Diagnosefunktion auswählen	
001 - Identifikation (Dienst \$1A) 004 - Fehlerspeicherinhalt 008 - Codierung (Dienst \$) 011 - Messwerte 014 - Lange Anpassung 015 - Zugriffsberechtigung 017 - Sicherheit 022 - Ausgabe beenden Alle Diagnosefunktionen anzeigen	
◀ ▶ ▶	

Codierung ➡

Fahrzeug-Eigendiagnose	19 - Diagnoseinterface für Datenbus
Unterstützte Funktionen	Interfacebox Codierung 1 Betriebsnummer
Diagnosefunktion auswählen	
008.01 - Codierung 008.02 - Codierung Verbauliste	
◀ ▶ ▶	

Verbauliste ➡

Fügen Sie nun in die Verbauliste die Codierung **"0F"** hinzu.

HINWEIS: Nach der Erstinstallation im MMI den Softkey "Manuell" betätigen und den Suchlauf starten.

Um den Suchlauf zu starten wird das Radio eingeschaltet und die Empfangsquelle „DAB“ ausgewählt (Abb. 21). Nun ist die Senderliste zu sehen (Abb. 22). Anschließend wird mit der in Abbildung 23 gezeigten Taste „Funktionen“ ausgewählt. Über die Pfeilsymbole wird der Suchlauf gestartet.



Abb. 21



Abb. 22



Abb. 23



Abb. 24